

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 2

Artikel: Appenzeller Witze
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469900>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

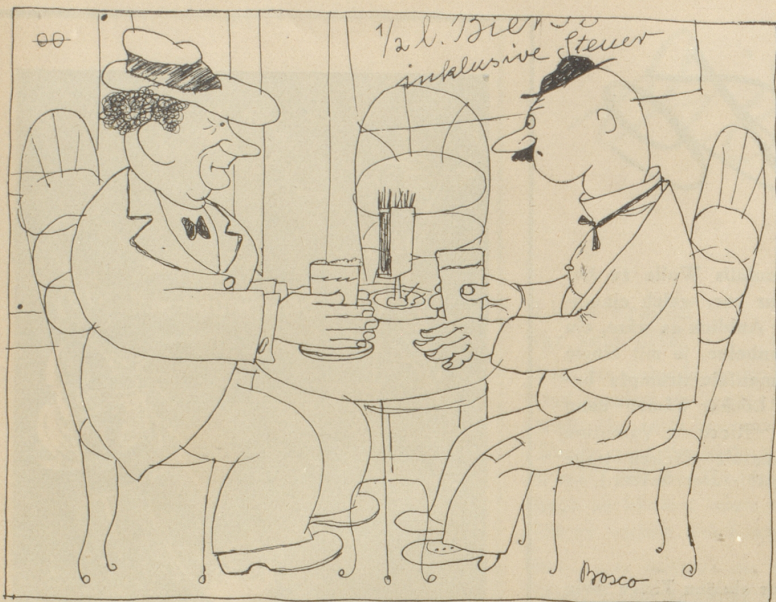
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«... us em Bier cha me ganz guet no e paar
Milliönli mit Stüre use hole!»

«Scho — aber eigelit wird 's Bier doch nöd
usschliessli zu Stürzwecke braut.»

Ausnahmsweise wird doch diskutiert

Ich löste am andern Ende der Schweiz eine Fahrkarte II. Kl. Zürich retour. Erreichte noch den Zug und zähle das Usegeld nach, es stimmte aber gar nicht. Baldmöglichst telefoniere ich nach: «Bitte, kann ich den Beamten von Schalter No. X. sprechen?» So knapp wie möglich kommts aus dem Rohr: «Es ist uns unmöglich, über verkaufte Billetts hinterher zu diskutieren!»

«Ach so, entschuldigen Sie bitte», antworte ich, «dann ist es auch nicht meine Schuld, wenn der Beamte zu kurz kommt.»

«Einen Augenblick bittel!» tönt es etwas milder zurück — und nach einigen Augenblicken kommt dieselbe Stimme, diesmal in freundlicher Tonart, an mein Ohr: Ja, der Beamte erinnert sich sehr gut, er hat Ihnen,

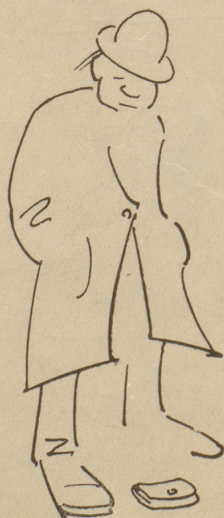
weil Sie unter all den Militärpersonen am Schalter waren, nur ein Soldatenbillettt berechnet und weil Sie eine Dame sind, macht der Unterschied grad viel aus und II. Klasse. Bitte, wollen Sie doch den Betrag an Schalter zurücksenden und besten Dank dafür!

Ich tat es dann gern!

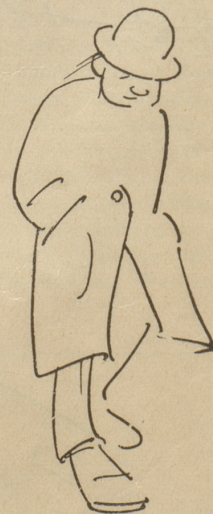
S.

Aus dem Büchlein «Der Appenzeller Witz», Verlag E. Löpfe-Benz, Rorschach.

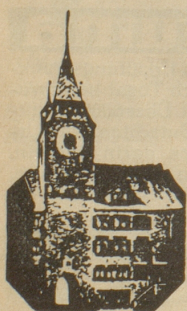
Witzig



Das Krisenportmeneh



«... lue, da ligt es Portmeneh! Söll ich jetzt ei Hand zum Sack usnäh, mich bucke, 's Portmeneh ufläse, abbutze, ufmache, driluege, drinumenüele — — —»
«... nei das isch m'r z'viel Risiggo!»



ZUG
Restaurant
AKLIN

beim Zyturm

Einfach prima!

Sehenswerte antike

Zugerstube